

Etel Drill Kurz Vor Ihrem Tod In Palästina



Das ist das letzte Foto von meiner Mutter vor ihrem Tod. 1945 wurde das Internierungslager auf Mauritius, in dem wir vier Jahre verbrachten, geräumt, und wir wurden mit einem Schiff nach Palästina gebracht. Mein Vater und mein Onkel Ernst arbeiteten schwer als Schichtarbeiter in einer Fabrik der Engländer, und meine Mutter musste nun zu Leuten flicken gehen, um Geld zu verdienen. Als sie das erste Mal zur Arbeit ging, weinte sie und mein Papa weinte auch, denn dass seine Frau arbeiten gehen musste, war schrecklich für ihn. Meine Mutter war eine von fünf Leuten, die auf Mauritius keine Malaria hatten, und dann starb sie mit 42 Jahren an Krebs. Begraben wurde sie in Nachlad Yzchrak, in der Nähe von Holon. Ich war nicht auf ihrer Beerdigung, ich wollte nicht, es war furchtbar für mich, ohne meine Mutter zu sein.